**Kursseite im Netz:** http://userpage.fu-berlin.de/~mbudde/10SS/Syntax

Der einfache Satz (Syntax I)

Mo 10<sup>00</sup>–12<sup>00</sup> (c.t., VL) u. 12<sup>00</sup>–14<sup>30</sup> (s.t., UE/PS), FR 3001

Vorlesungs- und Übungsplan

	Datum	Thema	UE/PS: Hausaufg.
1	19.4.	1. Einführung	
		2. Wörter und ihre Formen	
2	26.4.	2.1 Wortparadigmen: Begriff, erste Beispiele	
3	3.5.	2.2Nominale Paradigmen	
4	10.5.	2.3Verbparadigmen	
5		3. Kombinatorik des Verbs	Abgabe HA 1
	17.5.	3.1Topologie (Stellungsfelder)	Mogade III I
6		3.2Strukturen und Funktionen: Überblick	
	31.5.	3.2.1 Satzgliedlehre	
7	7.6.	3.2.2 Die IL als theoretischer Rahmen (Strukturprinzipien)	Abgabe HA 2
8	14.6.	3.3Komplemente	
9	21.6.	(Fortsetzung)	
10	28.6.	3.4Modifikatoren (freie Angaben)	
11	5.7.	(Fortsetzung)	Abgabe HA 3
12	12.7.	4. Rückblick und Ausblick / bei Bedarf: Abschlu	essklausur

Materialien zu den Lehrveranstaltungen (einschließlich der Hausaufgaben) werden im Laufe des Semesters auf der Kursseite zur Verfügung gestellt. Zur ergänzenden Lektüre ist in der UB ein Semesterapparat eingerichtet worden.

### regelmäßig benötigte Hilfsmittel:

- Fachwörterbuch (Bußmann oder Glück)
- Nachschlagegrammatik (z.B. Duden-Grammatik oder Helbig/Buscha)
- Hintergrundwissen:
  - Meibauer, Jörg u.a. (2002): Einführung in die germanistische Linguistik
  - Müller, Horst M. (Hg.) (2002): Arbeitsbuch Linguistik
  - Lyons, John (1968): Einführung in die moderne Linguistik (möglichst die engl. Fassung)
  - Linke, Angelika u.a. (1991): Studienbuch Linguistik
  - Heringer, Hans Jürgen (1989): Grammatik und Stil (Schulstoff)

Arbeitsaufwand für die Vorlesung (einschl. Vor- und Nachbereitung): 60 h / 2 LP

## Arbeitsaufwand für die Übung: 60 h / 2 LP:

In Abhängigkeit von den Vorkenntnissen (insbes. Vertrautheit mit den schulgrammatischen Grundbegriffen) ist pro Woche mit ca. 2 ½ Stunden zur Vor- und Nachbereitung für die bloße Teilnahme zu rechnen, im Einzelfall kann jedoch auch ein deutlich größerer Zeitaufwand erforderlich sein.

In den auslaufenden Magister- und Lehramtsstudiengängen kann die UE im Grund- wie im Hauptstudium als **Veranstaltung freier Wahl** belegt werden. Im Rahmen eines Magisterstudiums der Deutschen Philologie kann sie auch als weiteres **Proseminar** in der gewählten Fachrichtung besucht werden. In allen anderen Studiengängen kann nach Absprache in der 1. Sitzung eine **Prüfungsäquivalente Studienleistung** erbracht werden, die sich auf den Stoff der VL und der UE bezieht. Die dabei zu erbringenden Leistungen orientieren sich an den folgenden Bedingungen für Proseminar-Scheine:

# **Bedingungen für einen Teilnahmeschein** (Proseminar) (+ 30 h / 1 LP):

- 1) **regelmäßige Teilnahme**, d.h.: von den 12 Sitzungen der UE dürfen maximal 2 versäumt werden (in begründeten Ausnahmefällen können darüber hinaus versäumte Sitzungen nach Absprache mit dem Dozenten durch kleinere schriftliche Aufgaben ausgeglichen werden)
- 2) erfolgreiche Bearbeitung von **mind. 2 Hausaufgaben** in Gruppenarbeit (mind. 2 und max. 3 Gruppenmitglieder)

### Bedingungen für einen Leistungsnachweis (Proseminar) (+ 60 h / 2 LP):

- 1) **regelmäßige Teilnahme**, d.h.: von den 12 Sitzungen der UE dürfen maximal 2 versäumt werden (in begründeten Ausnahmefällen können darüber hinaus versäumte Sitzungen nach Absprache mit dem Dozenten durch kleinere schriftliche Aufgaben ausgeglichen werden)
- 2) erfolgreiche Bearbeitung von **mind. 2 Hausaufgaben** in Gruppenarbeit (mind. 2 und max. 3 Gruppenmitglieder)
- 3) Bestehen der **Abschlussklausur am Mo, 12.7.** neben den praktischen Fertigkeiten, die in der UE erworben werden können, werden auch theoretische Kenntnisse erwartet, die man sich z.B. durch den Besuch der Vorlesung erarbeiten kann.
- 4) Studierende in einem Magisterfach der Deutschen Philologie: **erfolgreicher Abschluss der Einführung in die Germanistische Linguistik.**

### Hinweis zu Plagiaten und Täuschungsversuchen

Jeder **Täuschungsversuch** (aktiv wie passiv) schließt für alle Beteiligten den Erwerb eines Teilnahmescheins oder Leistungsnachweises zu diesem Kurs aus (zu Plagiaten als Täuschungsversuchen vgl. den Fakultätsratsbeschluss vom 5.7.06, der auf der Kursseite verlinkt ist).

**Sprechstunde**: nach Vereinbarung (feste Termine s. Aushang vor FR 6030)

e-mail: monika.budde <at> tu-berlin.de

**Tel:** 314-25021 (unregelmäßig!) oder 448 44 71 (Anrufbeantw.)

Post: Sekr. FR 6-3 (s. Briefkastenwand hinter Pförtnerloge) bzw. Briefkasten vor FR 6031 (schneller)